



Celebrity **XCEL**
VALLETTA

Celebrity **X** Cruises

CREDITS: © CHRISTOPH ASSIES (1)

Eine Design- Ikone



VON CHRISTOPH ASSIES

Die Celebrity Xcel ist das fünfte Schiff der Edge-Class von Celebrity Cruises. Die Schiffsklasse hat kein bisschen von der Faszination seit dem Typ-Schiff Celebrity Edge verloren, findet **Crucero**-Autor Christoph Assies. Er war zur Taufe an Bord der Celebrity Xcel, die in diesem Sommer ins Mittelmeer kommt.



Charakteristisch für die Edge-Schiffe: Ein übergroßer Vertreter aus dem Tierreich. Auf der Celebrity Xcel ein Affe mit seinem Nachwuchs



Mediterranes Flair herrscht im neuen Restaurant „Bora“ (oben); Ein Gefühl, als schwebe man über dem Meer erzeugt der „Magic Carpet“





CREDITS: © CHRISTOPH KESSLER, © CELEBRITY CRUISES (1)

*Die Edge-Schiffe
fallen bis heute in
jedem Kreuzfahrt-
Hafen auf.*

Das neueste Schiff der Flotte von Celebrity Cruises kreuzt an diesem Nachmittag vor der Küste der Bahamas. In die Lounge-Sitzgruppe auf dem „Magic Carpet“, dem weithin sichtbaren, markanten orangefarbenen gigantischen Außenbalkon an der Steuerbordseite des Schiffes, weht von der See eine lauwarmer Brise, im Hintergrund entspannte Lounge-Musik und unter uns das Rauschen des Fahrwassers. Dieses Feeling erleben Gäste nur auf den Schiffen der „Edge“-Baureihe von Celebrity Cruises. Bereits mit dem Typschiff, Celebrity Edge, sorgte die Premium-Reederei aus der Royal Caribbean Gruppe im Jahr 2018 für Schlagzeilen.

Die Edge-Schiffe fallen bis heute in den Kreuzfahrt-Häfen auf – nicht nur wegen ihrer markanten senkrecht abfallenden Bugform und des knallig-orangen „Magic Carpet“, sondern auch wegen ihrer nahezu komplett verglasten Seitenansicht. Für dieses Bild sorgen die Infinity-Balkonkabinen. Balkone sind hier quasi im Raum integriert – ohne Balkontür oder Schwellen. Stattdessen kann ein Teil der Fensterfläche heruntergefahren werden und sorgt so für die gleiche Atmosphäre wie auf einem Balkon. Das

Fenster ist durch eine blickdichte Jalousie komplett lichtdicht abzudunkeln.

DIE REISEZIELE SCHON AN BORD ERLEBEN

Soweit die bekannten Features, die sich auf allen Schiffen der Baureihe wiederfinden. Mit der Celebrity Beyond wurde die Edge-Klasse bereits 2022 etwas größer: 326 Meter lang, 39,5 Meter breit, Platz für rund 3.250 Passagiere.

Im Vergleich zu den Schwesterschiffen hat Celebrity Cruises auf der Xcel vor allem mit „The Bazaar“ am Heck eine neue Location, konzeptionell abgestimmt auf das jeweilige Ziel der Reise, die es so auf keinem anderen Kreuzfahrtschiff am Markt gibt. „The Bazaar“ ersetzt „Eden“. Architektonisch wird hier die Verwandtschaft zu Royal Caribbean deutlich. Das, was im „Aqua Dome“ auf den weltweit größten Kreuzfahrtschiffen rund um Icon of the Seas ganz vorn, ganz oben geschaffen wurde, befindet sich hier am Heck mit Blick auf das Kielwasser: Über drei Ebenen erstreckt sich hier ein Bereich mit Lounge, Bar und Restaurant und vor allem mit vielen gemütlichen und teils nicht einsehbaren Sitznischen, von wo aber nahezu immer der Blick auf das Meer möglich ist.

„The Bazaar“ soll den Gästen die Möglichkeit geben, kulturelle Eindrücke der Reiseziele auf dem Schiff zu erleben. So sollen hier regionale Märkte, kulinarische Angebote und an die Destination angepasstes Entertainment zusammengebracht werden.

Für den Sommer, wenn die Celebrity Xcel zu ihrer ersten Mittelmeer-Saison nach Europa kommt, hat Celebrity Cruises gleich vier Festivals an Bord innerhalb des „Bazaar“ angekündigt. Jedes soll das Reiseziel auf vielfältige Weise zum Leben erwecken und so schon vor der Ankunft im jeweiligen Hafen Lust auf den nächsten Landgang machen.

Dank landestypischer Speisen und Getränke, vom jeweiligen Ziel interpretierter Koch- und Tanzkurse und Entertainment mit Auftritten lokaler Musiker sollen Celebrity-Gäste direkt in die jeweilige Kultur eintauchen. Kulinarisch ist das im „Mosaic Restaurant“ auf Deck 4 möglich, wo an Live-Cooking-Stationen Gerichte aus der bereisten Region kreiert werden. Hier finden zudem Kochkurse statt.

Oben, von links: LED-Walls tragen hier mit zur Atmosphäre bei im „Mosaic Restaurant“ und im „Tunnel“, dem Zugang zu „The Bazaar“; Unten: Das „Eden“ wurde auf der Celebrity Xcel durch „The Bazaar“ ersetzt. Das besondere Raumgefühl ist geblieben

LÄSSIGE BEACHCLUB- ATMOSPHÄRE AN DECK

Auf der Taufreise stehen Musik und Tanz ganz im Zeichen der Karibik. Säulen und Decken im „Bazaar“ werden mit LED-Technik nach dem jeweiligen Motto und passend zur Destination bespielt. Zweifelsohne ist dieser Bereich am Heck zwischen den Decks 4 und 6 einer der beeindruckendsten Spots an Bord. Bereits mit Einführung der Celebrity Beyond und der Celebrity Ascent hatte Celebrity Cruises die Außenbereiche überarbeitet. Auch auf der Xcel gibt es hier Veränderungen. Auf dem Hauptpool-Deck, dem „Pool Club“, herrscht vor allem an Seetagen eine lässige Beachclub-Atmosphäre mit kleineren Shows, Spielen, Live-Musik und zu jederzeit passenden DJ-Sounds. Höhepunkt während der Taufreise ist die „Shine the night“-Party. Hier sind Pailletten und leuchtende Farben die beste Kleiderwahl.

Insgesamt bietet das asymmetrisch, zum Meer hin gestaltete Pooldeck trotz der Größe viele intime Rückzugsmöglichkeiten – kostenpflichtig reservierbare Cabanas, aber auch viele verschiedene Sitzlounges, darunter die kreisförmig angeordneten „sunken seats“, im Deckboden eingelassene Sitzgruppen und die Whirlpools in Form von stilisierten Champagnergläsern. Wie auf allen Edge-Schiffen, fahren auch auf der Celebrity Xcel „tierische Passagiere“ an Deck mit. Zwei überdimensionale Affen-Skulpturen sind zu nahezu jeder Tageszeit ein beliebter Selfie-Spot.

Auf dem Schiff befinden sich aber noch viele weitere „instagramable“ Spots, denn der hohe Design-Anspruch der Reederei an diese Schiffsklasse ist auch auf dem fünften Schiff überall sichtbar. So haben sich die Macher – zurück im Bereich von „The Bazaar“ – im Zugangsbereich auf Deck 5 – ganz viel Platz für einen futuristischen LED-Tunnel gegönnt, auf dem entweder eine Unterwasserwelt das Gefühl eines Aquarium-Tunnels vermittelt oder bunte Palmenblätter karibische Atmosphäre vermitteln.

EIN LIEBLINGSPLATZ: DIE „SUNSET BAR“

Zurück an Deck ist der von den Schwesterschiffen bekannte „Rooftop-Garden“, teilweise mit einigen echten

Pflanzen, aber auch mit geschmackvollen Baum-Skulpturen eine echte Outdoor-Ruhe-Oase. Wie auf einer privaten Dachterrasse lädt der Rooftop-Garden zum entspannten Plausch mit Mitreisenden ein oder ist einfach nur einer von vielen Freiluft-Rückzugsorten, wie der Bereich um die Sunset-Bar, oben auf Deck 15 am Heck. Terrassenartig angelegt sind hier verschiedene Sitznischen, die ganz am Heck in die im marokkanischen Stil designte „Sunset Bar“ münden. Ein echter Lieblingsplatz – nicht nur zum Sonnenuntergang. Die von einer Windschutz-Glas-Reling umgebenen Liegen- und Sitzgruppen sind geschmackvoll gestylt und bieten wohl für jeden Geschmack den richtigen Platz.

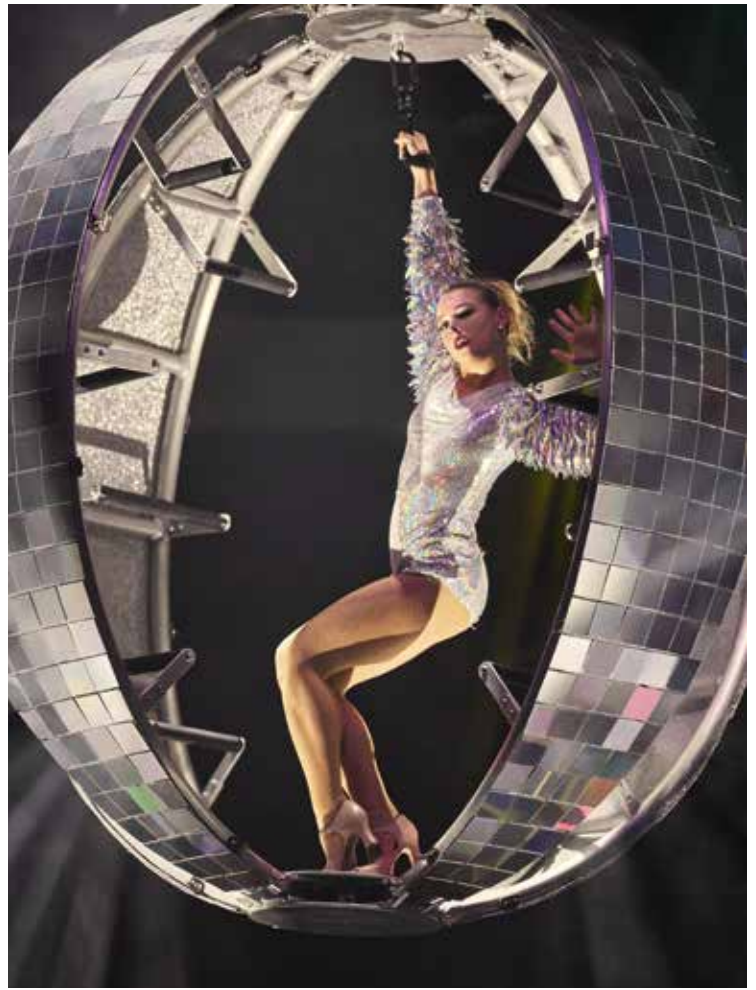
Auf kulinarischer Seite haben Passagiere der Celebrity Xcel die Wahl aus 18 verschiedenen Restaurants. Anders als auf vielen anderen Kreuzfahrtschiffen gibt es an Bord der Edge-Class-Schiffe nicht das eine große Hauptrestaurant, sondern vier verschiedene kleine jeweils mit einem Themenschwerpunkt. Alle bieten jedoch eine identische Tageskarte zusätzlich zu den jeweiligen Signature-Dishes im „Cosmopolitan“ (international), „Cyprus“ (mediterran), „Normandie“ (französisch), „Tuscan“ (italienisch). Die Restaurants sind entsprechend ihrer Ausrichtung geschmackvoll eingerichtet – besonderes Highlight beim ersten Eindruck der Celebrity Xcel war in puncto Design das „Tuscan“ mit seinen eleganten Wand- und Deckenpaneelen und den stilvollen Kunstwerken an Wänden und in Regalen.

FINE-DINING-HIGHLIGHT MIT MENÜS VON DANIEL BOULUD

Gegen Aufpreis speisen Passagiere im „Mosaic Restaurant“ im „Bazaar“, im „Fine Cut Steakhouse“ oder auch im „Dinner on the Edge @Magic Carpet“. Ein Fine-Dining-Highlight verspricht das innenliegende, aber stilvoll designte Restaurant „Le Voyage by Daniel Boulud“. Hier werden Menüs des Kulinarik-Botschafters der Reederei serviert, der Inhaber mehrerer preisgekrönter Restaurants, unter anderem in New York, Miami Beach, Singapur und Dubai ist. Der Name des Restaurants steht der Reederei zufolge für eine Reise durch internationale Aromen und Spezialitäten.

Oben: Die stilvolle Alternative für schlechtes Wetter: Der überdachte Pool „Solarium“; Unten: Die „Sunset Bar“ wird sehr schnell zum Lieblingsplatz an Bord





CREDITS: © CHRISTOPH ASSIES (2), CELEBRITY CRUISES (1)

Jetzt auch bei Celebrity Cruises: Eine versteckte Bar - mit absolutem Handy-Verbot.

Neu – und ebenfalls gegen Aufpreis für 65 US-Dollar zum Dinner oder 35 Dollar zum Lunch – ist „Bora“, eine offene Gastronomie-Location auf Deck 15, achtern. Offen gestaltet können Gäste hier zum Lunch oder zu einem leichten Dinner einkehren. Bei Live-Musik werden klassische Brunchgerichte mediterran neu interpretiert. Besonders abends ist „Bora“ ein lohnender Spot für ein leichtes Abendessen, beispielsweise mit Fisch, Meeresfrüchten oder Antipasti – gerne auch zum Teilen am großen Tisch.

Das Nachtleben ist auf internationalen Kreuzfahrtschiffen aufgrund der unterschiedlichen Herkunft der Passagiere meist abwechslungsreich. Die Hardware, nämlich verschiedene Bar-Locations, hat Celebrity Cruises auf der Celebrity Xcel gekonnt geschaffen. Signature-Bar der Edge-Klasse ist die „Martini Bar“ mit dem futuristischen Leuchtelement über dem Tresen auf der „Grand Plaza“ im Zentrum des Schiffes. Auch hier fällt wieder die terrassenförmige Anordnung der Sitzgruppen auf. Die Bar erstreckt sich auf verschiedenen Ebenen über drei Decks.

Nicht benannt nach der Schiffsklasse eines Mitbewerbers werden in der „World Class Bar“ Drinks abgestimmt auf das jeweilige Fahrtgebiet serviert.

„SPEAKEASY-BAR“: CELEBRITY CRUISES GEHT DEN TREND MIT

Eine Bar in versteckter Lage mit gedämpfter Atmosphäre: So werden die sogenannten „Speakeasy-Bars“ definiert. Diesen Trend geht nun auch Celebrity Cruises mit „If you know, you know“ mit und hat auf ihrem neuesten Schiff eine Location im Stil der 1920er-Jahre geschaffen. Fingierter Zigarettenrauch und Bartender, gekleidet wie in den 1920ern empfangen die Gäste, die den versteckten Eingang durch einen vermeintlich einfachen Foto-Automaten gefunden haben. Hier ist das vorerst letzte Foto möglich, denn in der Bar sollen Handys in der Tasche bleiben, Selfies sind hier nicht erlaubt. Das soll die verruchte und besondere Atmosphäre unterstreichen. Spezielle Cocktails sind hier zwischen 20 und 35 US-Dollar Aufpreis zu bekommen. Im großen Getränkepaket sind sie sogar inklusive.

Über die Decks 3, 4 und 5 am Bug erstreckt

sich das moderne Theater der Celebrity Xcel. Hier dominiert erneut modernste LED-Technik. Bei den Shows ist die Familienzugehörigkeit zur Royal Caribbean Corporation unübersehbar. Beeindruckende Effekte und ein 75-köpfiges Ensemble aus Sängerinnen, Tänzern, Parkour-Artisten und Spezialkünstlern sorgen für großartige Shows. Celebrity Cruises hat für das Entertainment an Bord des Schiffes nach eigenen Angaben das bisher umfangreichste Unterhaltungsprogramm der Reederei zusammengestellt.

„Mittendrin, statt nur dabei“ scheint das Motto im „The Club“ zu sein. In diesem Nachtclub werden Shows aufgeführt, die auf Schiffen von Mitbewerbern das Haupttheater füllen. Auf zwei Decks bewegen sich Tänzer, Sänger und Akrobaten teils durch die Zuschauerreihen. Auf der Taufreise ist die Country Music Night eines der Highlights im puncto „Performance“ und Atmosphäre. Eine unvergessliche Party auf See.

WURZELN DER REEDEREI ERLEBBAR

Celebrity Cruises, einst entstanden aus der griechischen Reederei Chandris, blickt zurück auf die Celebrity Xcel im „Celebrity Flagship Store“ auf diese europäischen Wurzeln. In verschiedenen Vitrinen und über Screens werden die Anfänge der 1989 in Griechenland gegründeten Reederei mit der Indienststellung ihres ersten Schiffes, der „Meridian“ und der ersten Anfang der 1990er-Jahre eigens für Celebrity konzipierten Neubauten „Horizon“ und „Zenith“ der deutschen Meyer Werft skizziert. Zusätzlich ist „The Flagship Store“ aber doch das, was der Name vermuten lässt: Ein Shop mit zugegebenermaßen sehr hochwertigen Merchandising-Artikeln der Reederei.

Im Mai 2026 ist die Celebrity Xcel im Mittelmeer erlebbar und wird für Kreuzfahrten im östlichen und westlichen Mittelmeer eingesetzt. Dabei läuft der Neubau unter anderem Ziele in Spanien, Frankreich, Italien, Malta, Griechenland und in der Türkei an. Auch Portugal, Madeira und Marokko stehen auf dem Programm. Angeboten werden acht- bis zwölf-tägige Kreuzfahrten ab Barcelona und Piräus.

Von oben links, im Uhrzeigersinn: Goldenes Ambiente im „Le Voyage by Daniel Boulud“, Glamour-Party an Deck und glänzendes Zentrum, die „Martini Bar“ auf der „Grand Plaza“



Celebrity Xcel

CELEBRITY CRUISES

Test

Sie ist die Nummer fünf nach Celebrity Edge, Celebrity Apex, Celebrity Beyond und Celebrity Ascent. Mit der Celebrity Xcite ist für die Reederei mit dem „X“ im Logo das vorerst letzte Schiff der Edge-Class auf der französischen Werft Chantiers d’l’Atlantique im Bau. Wie schon die Schwesterschiffe verbringt auch dieser Neubau den ersten Sommer in Europa.

Design auf allen Decks

SCHIFF

Das neueste Flaggschiff von Celebrity Cruises ist, wie schon die Vorgänger der Edge-Class, ein echter Hingucker. Von weitem fällt bereits der knall-orangefarbene Magic Carpet, die edle Mischung aus Bar, kleinem Restaurant und Tenderplattform, auf. Auch die verglaste Außenfassade mit den Infinity-Balkonen, der futuristische Schornstein und der senkrecht abfallende Bug machen die besondere Erscheinung aus. Raffiniertes, aber niemals kitschiges Design zieht sich durch jeden Winkel dieses Schiffes. Die asymmetrisch

gestalteten Oberdecks unterstreichen den Fokus auf „Schönwetter-Ziele“, der überdachte „Solarium“-Pool bietet aber zugleich eine attraktive Indoor-Alternative. Trotz ihrer Größe sind „Grand Atrium“ mit der „Martini Bar“ und „The Bazaar“ am Heck eindrucksvolle Rückzugsorte an Bord. ★★★★★

KABINEN

Infinity-Veranda-Kabinen mit einem raffinierten Raum-Gefühl und Panoramablick auf die See durch raumhohe, absenkbare Fenster, die sich zugleich perfekt verdunkeln lassen, sind eine der besten „Standard-Kabinen-Katego-

rie“ am Markt. Die Technik ist „state of the art“ mit einer Öffnung der Kabinentür über die App der Reederei, über die auch die Lichtstimmung regelbar ist. Viel Stauraum in den Schränken und geräumiges Bad sorgen für ein angenehmes Wohnerlebnis. Wer mehr will, findet ein großes Suiten-Angebot. Top-Level sind die zwei „Iconic Suites“ mit jeweils 176 Quadratmetern Wohnfläche. ★★★★★

ENTERTAINMENT

Die Familienzugehörigkeit zur Royal Caribbean Corporation ist allgegenwärtig. Die Technik zur Präsentation von Shows mit Gesang, Akrobatik und

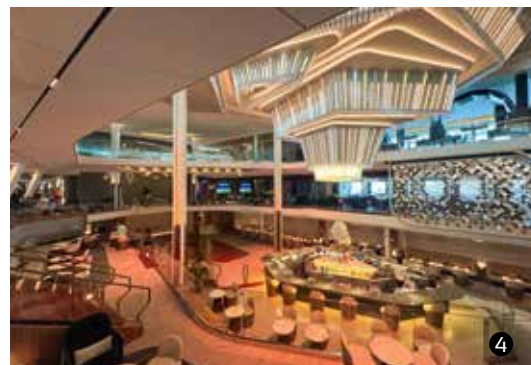
Schauspiel, die auf einer 360-Grad-Panorama-Bühne präsentiert werden, sind auf der Höhe der Zeit. Neben dem Theater ist unter anderem „The Club“ eine Entertainment-Option auf Top-Niveau. Das, was hier geboten wird, füllt auf anderen Schiffen ein Theater, hier werden Shows „nebenbei“ aufgeführt. Gute Bands und DJs unterhalten auch tagsüber an verschiedenen Spots. Im Rooftop-Garden gibt es gelegentlich Open-Air-Kino-Vorstellungen. ★★★★★

RESTAURANTS & BARS

Vier Hauptrestaurants an Bord widmen sich verschie-



3



4



Sternwertung bedeutet:

★★★★★ = Herausragend, ★★★★☆ = Sehr gut, ★★★☆☆ = Gut, ★★☆☆☆ = Annehmbar, ★☆☆☆☆ = Könnte besser sein

- 1 Pool-Deck im Beach-Club-Style;
- 2 Retreat-Sonnendeck für Suiten-Gäste;
- 3 Infinity-Balkon-Kabine;
- 4 Grand Plaza;
- 5 Party in „The Club“;
- 6 Spice Cafe



denen Themen, bieten jedoch die gleiche Abendkarte. Das Blu-Restaurant ist für Aqua-Class-Gäste reserviert, der Suiten-Bereich, „The Retreat“, beinhaltet das exklusive Restaurant „Luminae at the Retreat“ mit Blick nach vorn. Allen gemeinsam ist die sehr gute Küche und der aufmerksame, aber niemals aufdringliche Service. Verschiedene Spezialitätenrestaurants bieten weitere kulinarische Höhepunkte vom neuen „Bora“ unter freiem Himmel über Steakhouse, die animierte Dinner show „Le Petit Chef“ bis zu „Dinner on the Edge @ Magic Carpet“ und zum Fine-Dining-Erlebnis im „Le Voyage“.

★★★★☆

AUSFLÜGE

keine Wertung

SPORT & SPA

Der Spa-Bereich auf der Celebrity Xcel ist der größte der Flotte. Eine Neuheit ist der sogenannte „Hydra Room“ mit Whirlpool mit Massagedüsen. Der großzügige Außenbereich erstreckt sich über der Brücke. Zahlreiche Behandlungsangebote, Barber-Shop, Friseur und ein großzügiges Fitnessstudio runden das Angebot ab. Kurse im Gym sind üblicherweise zuzahlungspflichtig.

★★★★☆

ZAHLEN & STICHWORTE

CELEBRITY XCEL CELEBRITY CRUISES

Passagiere / Crew	3.284 / 1.400
Kabinen / mit Balkon	1.646 / 1.345
Passagierdecks	17
Restaurants / Bars	18 / 14
Publikum	Nordamerikaner, internationale Gäste
Dresscode	sportlich-leger, abends etwas schicker
Bordsprache / Währung	Englisch / USD
Länge / Breite / BRZ*	327 m / 39 m / 141.260
Flagge	Malta
Indienststellung	2025
Umweltschutz	Scrubber, Abfallreduktion, weniger Plastik an Bord, Energiesparmaßnahmen, vorbereitet für Antrieb auf Methanol
Geeignet für	Design-Liebhaber, Paare und Alleinreisende, die gerne in internationaler Atmosphäre im Resort-Stil reisen
Gesamtwertung	4,6 ★★★★☆

*BRZ=Bruttoraumzahl, Messzahl für die Größe des Schiffs

